

Protokoll des Frühjahrskonventes vom 11. – 13. März 2016 auf der Kahrückenalpe



Geschäftsteil 1

TOP 1 Begrüßung & Regularien

Dominik Holoubek begrüßt alle Delegierten, Jugendleiter und Gäste zum ersten Geschäftsteil. Besonders begrüßt er Dekanatsjugendreferentin Ute Kling, den Dekanatsjugendreferenten Marcus Schirmer und Dekanatsjugendpfarrer Frank Bienk.

Von der Kirchenkreisebene begrüßt er Rebecca Tiggemann, von der Landessynode Lisa Huster.

Zudem Begrüßt er alle Mitglieder der Dekanatsjugendkammer, alle Mitglieder des LK und den Protokollanten Noah Tremmel.

Er bedankt sich stellvertretend für alle Anwesenden bei Frank Schaufelberger für das Gestalten einer neuen Wahlurne.

Judith Kurz weist darauf hin, dass sich ein bis zwei Personen dazu bereit erklären mögen, das Konventbuch für diesen Konvent zu gestalten. Bastian Birk erklärt sich dafür bereit.

Der Vorsitzende prüft die Beschlussfähigkeit, es ergibt sich die Zahl von **44** stimmberechtigten Mitgliedern der Vollversammlung (VV). Somit ist die VV beschlussfähig.

Dominik Holoubek geht auf den Inhalt der Konventmappe ein. Dabei legt er besonders Wert auf die Neugestaltung des Reflexionsbogens. Ab sofort gibt es keine Skalierung mehr, dafür ist mehr Platz für eigene Anmerkungen.

Er erklärt wichtige Grundregeln für einen gelingenden Geschäftsteil.

Zudem erklärt er das Vorgehen bei einem GO-Antrag und verweist auf die dazugehörige Information neben der Tür vom großen Saal.

TOP 2 Protokoll Herbstkonvent 2015

Judith Kurz bittet die VV, das Protokoll des letzten Konventes durchzulesen und auf Richtigkeit zu überprüfen.

Zudem fügt sie hinzu, dass jeder, der den Raum verlässt, seine Stimmkarte beim LK abgeben sollte.

Nach einer Lesepause gibt es folgende Anmerkungen zum Protokoll:

TOP 3 Vorstellung der Reflexionsbögen vom Frühjahrskonvent 2015

Es muss erklären statt erklärt heißen.

Es erfolgt eine Abstimmung über das geänderte Protokoll mit folgendem Ergebnis:

32 Ja 0 Nein 12 Enthaltungen

Somit ist das Protokoll angenommen.

TOP 3 Vorstellung der Reflexionsbögen vom Herbstkonvent 2015

Frank Schaufelberger präsentiert er die Auswertung der Reflexionsbögen des letzten Konventes. Der LK zeigt sich sehr zufrieden mit dem Feedback der Teilnehmer und freut sich über die positiven Rückmeldungen.

TOP 4 Erledigungen der Anträge

Louis Rietschel stellt die Anträge des Herbstkonventes 2015 vor:

- Der Antrag zur Änderung der Geschäftsordnung in Puncto Zusammensetzung durch die DJKa wurde erledigt. Seit diesem Konvent können unbegrenzt begründete Delegationen durch die Kammer durchgeführt werden.
- Der Antrag zur Änderung der Geschäftsordnung in Puncto Aufgaben wurde erledigt. Die Änderungen sind in der neuen GO zu finden.
- Frank Schaufelberger hat einen Mülleimer zur Tempobox gebaut.
- Natalie Gugler wird seit diesem Konvent nicht mehr automatisch angemeldet.

TOP 5 Anträge zur Änderung der Geschäftsordnung und der Wahlordnung

Der Leitende Kreis hat sich die Geschäftsordnung genauer angeschaut und stellt nun Anträge über diverse Änderungen. Diese werden anschließend in einer PowerPoint Präsentation vorgestellt.

Der DJKO möge beschließen, dass in der gesamten GO und Wahlordnung Zahlen numerisch geschrieben werden.

Begründung:

So ist die GO und Wahlordnung leichter zu lesen, es wird übersichtlicher und ist einheitlich geregelt.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Es erfolgt eine Abstimmung über den Antrag mit folgendem Ergebnis:

43 Ja 1 Nein 0 Enthaltungen

Somit ist der Antrag angenommen.

Der DJKO möge beschließen, dass in der GO bei 4. Wahlen und Amtszeiten Punkt b) der Satz „Für dieses Amt sind auch die haupt- und nebenberuflichen Mitarbeiter/innen vorschlagbar.“ gestrichen wird.

Begründung:

In der Wahlordnung steht dieser Satz sinngemäß auch unter 1. Wahlberechtigung und Wählbarkeit Punkt c). Somit ist die doppelte Aufzählung überflüssig.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Es erfolgt eine Abstimmung über den Antrag mit folgendem Ergebnis:

39 Ja 1 Nein 4 Enthaltungen

Somit ist der Antrag angenommen.

Der DJKO möge beschließen, dass in der GO bei 4. Wahlen und Amtszeiten Punkt b) „Zu jedem Konvent ist ein aktueller schriftlicher Bericht vorzulegen.“ das Wort „schriftlicher“ gestrichen wird.

Begründung:

Der Person, die den Bericht verfasst, soll es offen bleiben, ob diese den Bericht mündlich oder schriftlich vorträgt.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Es erfolgt eine Abstimmung über den Antrag mit folgendem Ergebnis:

37 Ja 2 Nein 5 Enthaltungen

Somit ist der Antrag angenommen.

Der DJKO möge beschließen, dass in der GO bei 4. Wahlen und Amtszeiten Punkt c) „(...) für die Dauer von 2 Jahren, **wenn möglich** eine Delegierte und einen Delegierten, außerdem eine Ersatzdelegierte und einen Ersatzdelegierten (wenn möglich).“ geändert wird:

„(...) für die Dauer von 2 Jahren. Dies sollte eine Delegierte und ein Delegierter, sowie eine Ersatzdelegierte und ein Ersatzdelegierter sein.“

Begründung:

„Wenn möglich“ bedeutet, dass wenn jeweils mindestens eine Stimmberechtigte und ein Stimmberechtigter bereit zur Kandidatur sind, auf jeden Fall jemand Männliches und Weibliches delegiert werden müssen. Diese Vorgabe schränkt uns in der Entscheidung sehr ein.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Es erfolgt eine Abstimmung über den Antrag mit folgendem Ergebnis:

39 Ja 0 Nein 5 Enthaltungen

Somit ist der Antrag angenommen.

Der DJKO möge beschließen, dass in der GO bei 4. Wahlen und Amtszeiten Punkt c) „Dieser Bericht ist auch schriftlich vorzulegen.“ gestrichen wird.

Begründung:

Der Person, die den Bericht verfasst, soll es offen bleiben, ob diese den Bericht mündlich oder schriftlich vorträgt.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Es erfolgt eine Abstimmung über den Antrag mit folgendem Ergebnis:

40 Ja 0 Nein 4 Enthaltungen

Somit ist der Antrag angenommen.

Der nachfolgende Antrag wurde nach Diskussion in der VV zurückgezogen und überarbeitet am Sonntag erneut gestellt.

Der DJKO möge beschließen, dass in der Wahlordnung bei 3. Wahlvorschläge und Personaldebatten Punkt b) „Die Wahlliste darf nach ihrer Schließung nicht wieder geöffnet werden.“ zu „Die Wahlliste darf nach ihrer Schließung nur durch einfache Mehrheit wieder geöffnet werden.“ geändert wird.

Begründung:

Ab und zu ist es nötig, die Wahlliste wieder zu öffnen.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Es erfolgt eine Abstimmung über den Antrag mit folgendem Ergebnis:

42 Ja 1 Nein 1 Enthaltungen

Somit ist der Antrag angenommen.

Der nachfolgende Antrag wurde nach Diskussion in der VV zurückgezogen und überarbeitet am Sonntag erneut gestellt.

TOP 6 Hinweise auf Anträge und Wahlen

Sascha Zeuner erklärt die Vorgehensweise bei Anträgen. Es gibt Spaß- und Ernstanträge. Die Ernstanträge müssen von fünf stimmberechtigten Mitgliedern unterschrieben sein, Spaßanträge dürfen von jedem gestellt werden, benötigen allerdings auch die Unterschrift von fünf Konvent Teilnehmern. Antragsformulare können beim LK besorgt werden. Der Antragsschluss wird auf Sonntag 9.30 Uhr festgelegt. Die VV stimmt am Sonntag im zweiten Geschäftsteil über die gestellten Anträge ab.

Hinweis auf die Wahlen am Sonntag:

Sascha erklärt, dass am Sonntag verschiedene Wahlen stattfinden. Diese sind:

Leitender Kreis (2 Plätze auf 2 Jahre)

Dominik Holoubek ist der Ansprechpartner bei Fragen.

Delegation in den Kreisjugendring Neu-Ulm (4 Plätze auf 2 Jahre)

Ute Kling ist der Ansprechpartner bei Fragen.

Ersatzdelegation KJR Neu-Ulm (2 Plätze auf 2 Jahre)

Ute Kling ist der Ansprechpartner bei Fragen.

Delegation in den Kreisjugendring Günzburg (4 Plätze auf 2 Jahre)

Marcus Schirmer ist der Ansprechpartner bei Fragen.

Ersatzdelegation KJR Günzburg (2 Plätze auf 2 Jahre)

Marcus Schirmer ist der Ansprechpartner bei Fragen.

Delegation in den Kreisjugendring Dillingen (4 Plätze auf 2 Jahre)

Noah Tremmel ist der Ansprechpartner bei Fragen.

Ersatzdelegation KJR Dillingen (2 Plätze auf 2 Jahre)

Noah Tremmel ist der Ansprechpartner bei Fragen.

AK Extrablatt Redaktion (2 Plätze auf ½ Jahre)

Frank Schaufelberger ist der Ansprechpartner bei Fragen.

AK Extrablatt Layout (1 Plätze auf ½ Jahre)

Lorenz Bäuerle ist der Ansprechpartner bei Fragen.

Sascha Zeuner erklärt, wie man mit den Wahllisten umgeht. Man darf sich nicht selbst aus der Wahlliste streichen, dies geschieht am Sonntag nach Abfrage im Plenum. Wenn jemand nicht gewählt werden möchte, kann er dies dann äußern. Außerdem sollen die Teilnehmer immer Vor- und Nachname auf die Wahlliste schreiben. Es können nur Stimmberechtigte aufgestellt werden, außer bei der Wahl in Arbeitskreise. Die Wahllisten werden danach von Sascha Zeuner eröffnet.

Es wird für die Wahlen am Sonntag der Wahlausschuss gewählt:

Zur Wahl stehen:

Frank Bienk, Rebecca Tiggemann, Mia Mäder

Bianca Scheer stellt einen GO-Antrag auf Wahl en Bloc. (Keine Gegenrede)

Anschließend wird darüber abgestimmt.

43 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

Damit ist der Wahlausschuss einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch!

TOP 7 Berichte

Frank Schaufelberger weist auf die mündlichen und schriftlichen Berichte hin.

Schriftliche Berichte:

- ✓ Noah Tremmel hat einen Bericht zum KJR Dillingen geschrieben
- ✓ Martin Brehmer hat einen Bericht zum KJR Günzburg geschrieben
- ✓ Ute Kling hat ihren Jahresbericht geschrieben
- ✓ Marcus Schirmer hat seinen Jahresbericht geschrieben
- ✓ Frank Bienk hat einen Bericht über sein Amt als Dekanatsjugendpfarrer geschrieben
- ✓ Dominik Holoubek hat einen Bericht über die Kirchkreis Konferenz geschrieben, dieser findet sich anders als die restlichen Berichte im aktuellen Extrablatt

Mündliche Berichte:

- ✓ Bianca Scheer stellt die Dekanatsjugendkammer vor. Seit dem letzten Konvent gab es drei Sitzungen, in welchen die Konzeption der Öffentlichkeitsarbeit, die Freizeitbedingungen und der Homepageprovider überarbeitet wurden. Ebenso wurden die Jahresberichte der

- Hauptamtlichen beschlossen und eine neue Musikanlage angeschafft. Seit Mittwoch wird offiziell das neue EJ Logo verwendet, welches auch in der Kammer beschlossen wurde
- ✓ Frank Schaufelberger stellt den AK Extrablatt vor. Die einzelnen Mitglieder lesen einen aktuellen Artikel aus dem Extrablatt vor, welcher von Flucht und Vertreibung handelt. Felix Rosenwirth wirbt für neue Mitglieder und verweist auf die Wahl am Sonntag in das Layoutteam und das Redaktionsteam und klärt Aufgaben und Arbeitsaufwand
 - ✓ Ute Kling stellt den AK Asaroka vor. Sie geht vor allem auf die anstehende Jugendbegegnung im August ein. Einzelne Mitglieder des Arbeitskreises stellen einzelne Aktionen und Veranstaltungen in naher Zukunft und Vergangenheit vor. Weitere Informationen dazu finden sich auf einem Flyer in der Konventmappe
 - ✓ Lisa-Marie Mayerle stellt den AK Hand in Hand vor. Sie wirbt für einen Kinderaktionstag am 23.4.2016, zu welchem auch noch Mitarbeiter gesucht werden. Auch sagt sie das allgemein weitere Unterstützer für den Arbeitskreis gesucht werden, da diesen ein Mitgliederschwund plagt. Ute Kling stellt noch einen Bericht der Kindertagesstätte in Belo Horizonte vor
 - ✓ Noah Tremmel stellt den AK Homepage vor. Die Arbeit läuft seit der Gründung auf dem Frühjahrskonvent 2015 sehr erfreulich. Aufgaben wurden erfolgreich verteilt, die Homepage ist stets auf dem aktuellen Stand. Zum Jahreswechsel wurde die Adresse auf <http://www.ej-nu.de> geändert. Auch wurde der Provider gewechselt. In Zukunft soll das Design der Seite nutzerfreundlicher und mobiloptimierter gestaltet werden
 - ✓ Ute Kling stellt den KJR Neu-Ulm vor. Vorher geht sie explizit darauf ein, dass bereits ein Termin für die Frühjahrsversammlung des KJR Dillingen feststeht. Wer erwägt, sich für den KJR wählen zu lassen, sollte schauen, ob er an diesem Termin bereits Zeit hat. Für den KJR Neu-Ulm gibt es keinen schriftlichen Bericht, weil bei der letzten VV viele Delegierte keine Zeit hatten und deshalb viele Freiwillige aus anderen Regionen stattdessen gekommen sind. Noch einmal vielen Dank dafür. Der Vorstand wurde neu gewählt und es soll ein neuer Bus angeschafft werden. Auch soll es ein Fahrtraining für Freizeitleitungen und Fahranfänger geben. Ein schriftlicher Arbeitsbericht wird anschließend herum gegeben
 - ✓ Dominik Holoubek und Marcus Schirmer stellen eine Aktion von der Landesebene vor. Im Jahr 2017 wird das 500-jährige Jubiläum der Reformation gefeiert und die Landesebene wird die Aktion „Reformation Reloaded“ durchführen. Dazu wird ein kleiner Film gezeigt. Der nächste Frühjahrskonvent wird 2017 zum Thema Luther auf der Marienburg Niederalfingen stattfinden. Auch werden viele Aktionen im Dekanat durchgeführt, darauf wird im Herbst noch genauer hingewiesen
 - ✓ Frank Bienk möchte noch Werbung für den Drive&Pray Jugendgottesdienst in Höchstädt machen. Dazu Herzliche Einladung am 18.03.2016 um 19:00 Uhr in der Anna-Kirche

Dominik Holoubek beschließt um 11:40 Uhr den ersten Geschäftsteil am Samstag.

Geschäftsteil 2

TOP 8 Eröffnung & Prüfung der Beschlussfähigkeit

Louis Rietschel begrüßt zum zweiten Geschäftsteil. Es ergibt sich die Zahl von **44** stimmberechtigten Mitgliedern der VV. Somit ist die VV beschlussfähig. Marcus Schirmer gibt noch die Zuschussliste durch, in die sich bitte jeder eintragen soll.

TOP 9 Wahlen

Judith Kurz übergibt das Wort an den Wahlausschuss.

Frank Bienk erklärt der VV noch einmal das Prozedere einer Wahl.

Wahl in den Leitenden Kreis (2 Plätze auf 2 Jahre)

Dominik Holoubek erklärt noch einmal kurz die Aufgaben und den Arbeitsaufwand des LK.

Es kandidieren:

Louis Rietschel, Sascha Zeuner, Anne Rudisch

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor.

Dominik Holoubek stellt einen GO-Antrag auf Personaldebatte.

Nach Durchführung der Personaldebatte wird abgestimmt:

1. Wahlgang:

Louis Rietschel: 44 Stimmen

Sascha Zeuner: 28 Stimmen

Anne Rudisch: 13 Stimmen

Enthaltungen: 3 Stimmen

Damit sind Louis Rietschel und Sascha Zeuner gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch! Der Wahlausschuss bedankt sich bei der weiteren Kandidierenden für die Bereitschaft zur Kandidatur.

Delegation in den Kreisjugendring Neu-Ulm (4 Plätze auf 2 Jahre)

Ute Kling erklärt noch einmal kurz die Aufgaben und den Arbeitsaufwand für den KJR Neu-Ulm.

Es kandidieren:

Max Scheu, Bastian Birk, Maximilian Glumann, Elena Gulden, Nicola Hefe, Korbinian Mayer

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor.

Noah Tremmel stellt einen GO-Antrag auf geheime Wahl.

Danach wird abgestimmt.

1. Wahlgang:

Max Scheu: 36 Stimmen

Bastian Birk: 26 Stimmen

Elena Gulden: 34 Stimmen

Korbinian Mayer: 24 Stimmen

Nicola Hefe: 17 Stimmen

Maximilian Glumann: 18 Stimmen

Enthaltungen: 21 Stimmen

Damit sind X, Y, Z und A gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch! Der Wahlausschuss bedankt sich bei dem weiteren Kandidierenden für die Bereitschaft zur Kandidatur.

Ersatzdelegation in den Kreisjugendring Neu-Ulm (2 Plätze auf 2 Jahre)

Es kandidieren:

Maximilian Glumann, Nicola Hefe

Raffaele Madonna stellt einen GO-Antrag auf Wahl en Bloc. (keine Gegenrede)

Danach wird abgestimmt.

42 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

Damit sind Maximilian Glumann und Nicola Hefe gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch!

Delegation in den Kreisjugendring Günzburg (4 Plätze auf 2 Jahre)

Marcus Schirmer erklärt noch einmal kurz die Aufgaben und den Arbeitsaufwand für den KJR Günzburg.

Es kandidieren:

Celina Saumweber, Martin Brehmer, Sarah Rettich, Anne Rudisch, Marcell Grossmann

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor.

Noah Tremmel stellt einen GO-Antrag auf geheime Wahl.

Danach wird abgestimmt.

1. Wahlgang:

Celina Saumweber: 30 Stimmen

Martin Brehmer: 38 Stimmen

Sarah Rettich: 34 Stimmen

Anne Rudisch: 43 Stimmen

Marcell Grossmann: 22 Stimmen

Enthaltungen: 9 Stimmen

Damit sind Celina Saumweber, Martin Brehmer, Sarah Rettich und Anne Rudisch gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch! Der Wahlausschuss bedankt sich bei dem weiteren Kandidierenden für die Bereitschaft zur Kandidatur.

Ersatzdelegation in den Kreisjugendring Günzburg (2 Plätze auf 2 Jahre)

Es kandidieren:

Marcell Grossmann, Mathis Agbih

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor.

Judith Kurz stellt einen GO-Antrag auf Wahl en Bloc. Da vom Wahlausschuss vergessen wurde nach Gegenrede zu fragen und die Wahl bereits durchgeführt wurde, wurde die Wahl wiederholt. Bei der anschließenden Frage gab es keine Gegenrede.

Danach wird abgestimmt.

44 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

Damit sind Marcell Grossmann und Mathis Agbih einstimmig gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch!

Delegation in den Kreisjugendring Dillingen (4 Plätze auf 2 Jahre)

Noah Tremmel erklärt noch einmal kurz die Aufgaben und den Arbeitsaufwand für den KJR Dillingen.

Es kandidieren:

Lisa-Marie Mayerle, Lars Weber, Nadja Brachert

Nachdem nur drei Kandidaten für vier Plätze aufgestellt wurden, stellt Judith Kurz den GO-Antrag auf Wiedereröffnung der Wahlliste. Die Abstimmung ergibt **42 Ja, 0 Nein und 1 Enthaltung**.

Nun kandidieren: Lisa-Marie Mayerle, Lars Weber, Nadja Brachert, Frank Schaufelberger

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor.

Noah Tremmel stellt einen GO-Antrag auf Wahl en Bloc. (keine Gegenrede)

Danach wird abgestimmt.

43 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

Damit sind Lisa-Marie Mayerle, Lars Weber, Nadja Brachert und Frank Schaufelberger einstimmig gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch!

Ersatzdelegation in den Kreisjugendring Dillingen (2 Plätze auf 2 Jahre)

Es kandidieren:

Annica Tremmel, Julia Salzmann

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor.

Sandro Madonna stellt einen GO-Antrag auf Wahl en Block. (keine Gegenrede)

44 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

Damit sind Annica Tremmel und Julia Salzmann einstimmig gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch!

Louis Rietschel stellt einen Antrag auf Abwahl von Jasmin Günther aus dem AK Extrablatt Layout Team. Nach kurzer Begründung wird abgestimmt:

40 Ja 0 Nein 4 Enthaltungen

Damit ist Jasmin Günther aus dem Arbeitskreis abgewählt.

Wahl in den AK Extrablatt (Redaktion) (2 Plätze auf ½ Jahre)

Frank Schaufelberger erklärt noch einmal kurz die Aufgaben und den Aufwand für den AK Extrablatt Redaktion.

Nachdem niemand kandidiert, stellt Yannik Englmaier einen GO-Antrag auf Wiedereröffnung der Wahlliste. Die Abstimmung ergibt **41 Ja, 0 Nein und 2 Enthaltung**.

Nun kandidieren: Lukas Axmacher

Korbinian Mayer stellt einen erneuten GO-Antrag auf Wiedereröffnung der Wahlliste. Die Abstimmung ergibt **43 Ja, 0 Nein und 1 Enthaltung**.

Nun kandidieren: Lukas Axmacher, Korbinian Mayer

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor.

Sandro Madonna stellt einen GO-Antrag auf Wahl en Bloc. (keine Gegenrede)

Danach wird abgestimmt:

44 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

Damit sind Lukas Axmacher und Korbinian Mayer gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch!

Wahl in den AK Extrablatt (Layout) (1 Platz auf ½ Jahre)

Lorenz Bäuerle erklärt noch einmal kurz die Aufgaben und den Aufwand für den AK Extrablatt Layout.

Es kandidieren:

Stefan Fleischer, Jeremy Schierling

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor.

Dominik Holoubek stellt einen GO-Antrag auf geheime Wahl.

Danach wird abgestimmt:

1. Wahlgang:

Stefan Fleischer: 34 Stimmen

Jeremy Schierling: 8 Stimmen

Enthaltungen: 2 Stimmen

Damit ist Stefan Fleischer gewählt. Er nimmt die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch! Der Wahlausschuss bedankt sich bei dem weiteren Kandidierenden für die Bereitschaft zur Kandidatur.

Judith Kurz bedankt sich stellvertretend für die VV beim Wahlausschuss und wünscht allen Gewählten viel Erfolg bei ihren Amtsausübungen.

TOP 10 Anträge

Bianca Scheer stellt die überarbeiteten Anträge von TOP 5 vor.

Der DJKO möge beschließen, dass in der Wahlordnung bei 2. Wahlverfahren Punkt c) „Bei der Dekanatsjugendkammer gilt dies nur für die restliche Zeit der Amtsperiode.“ zu „Diese gilt nur für die restliche Zeit der Amtsperiode mit Ausnahme des Leitenden Kreises.“

Begründung:

Erfolgt mündlich

Es erfolgt eine Abstimmung über den Antrag mit folgendem Ergebnis:

43 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

Somit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Der DJKO möge beschließen, dass in der GO 7. Abwahl geändert wird zu: „ Alle von der VV gewählten Personen können auf Antrag von der VV abgewählt werden. Näheres regelt die Wahlordnung unter 4. Abwahl.“

Begründung:

Erfolgt mündlich

Es erfolgt eine Abstimmung über den Antrag mit folgendem Ergebnis:

42 Ja 0 Nein 2 Enthaltungen

Somit ist der Antrag angenommen.

Der DJKO möge beschließen, dass in der Wahlordnung 4. Abwahl geändert wird zu: „Alle von der VV gewählten Personen können auf Antrag von der VV abgewählt werden. Hierzu ist eine 2/3 Mehrheit der abgegebenen Stimmen notwendig. Eine Ersatzwahl findet in derselben VV statt. Auch hier ist eine Personaldebatte möglich.“

Begründung:

Erfolgt mündlich

Es erfolgt eine Abstimmung über den Antrag mit folgendem Ergebnis:

43 Ja 0 Nein 1 Enthaltungen

Somit ist der Antrag angenommen.

Sascha Zeuner stellt zwei Anträge vor:

Antrag 1:

Der DJKo möge beschließen, dass die Evangelische Jugend im Dekanat Neu-Ulm sich folgendes Positionspapier zu Eigen machen möge.

Begründung: Erfolgt mündlich, die Antragssteller stellen das Positionspapier vor. Der Konvent soll sich nicht nur mit dem Thema Flüchtlinge beschäftigen, sondern auch eine klare Position dazu beziehen.

Antragsteller: Sarah Rettich, Lisa-Marie Mayerle, Lisa Huster, Chiara Mai, Mathis Agbih

Es wird über den Antrag abgestimmt: Es ergibt sich folgendes Ergebnis:

40 Ja 1 Nein 3 Enthaltungen

Damit ist der Antrag angenommen.

Antrag 2:

Der DJKO möge beschließen, dass in Zukunft auf dem Konvent keine Ü-Eier mehr verkauft werden. Der LK sorgt für eine süße Alternative als Ersatz.

Begründung: Erfolgt mündlich, die Antragssteller positionieren sich gegen die Ü-Eier, da sie Müll produzieren und Mehrkosten verursachen. Auch möchten sie Ferrero in der Art und Weise wie diese arbeiten nicht mehr unterstützen.

Antragsteller: Louis Rietschel, Dominik Holoubek, Bianca Scheer, Frank Schaufelberger, Sascha Zeuner, Judith Kurz

Nach ausführlicher Erklärung wird über den Antrag abgestimmt: Es ergibt sich folgendes Ergebnis:

36 Ja 1 Nein 7 Enthaltungen

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 11 Veranstaltungshinweise

Dominik Holoubek stellt den Jahresplan vor, welcher sich in der Konventmappe befindet. Auf einzelne Termine und Ergänzungen wird besonders eingegangen.

- Am 18.03.2016 findet wie angekündigt der Drive&Pray Jugendgottesdienst in Höchstädt statt
- Judith Kurz lädt zu ihrer Oberstufenparty am 18.03.2016 im Imperio Lauingen ein
- Für den Erste-Hilfe Kurs am 19.03.2016 gibt es 14 Anmeldungen, weitere Teilnehmer sind erwünscht, da damit auch die JugendleiterCard beantragt werden kann
- Sarah Rettich lädt herzlich zum Jugendleiterempfang des KJR Günzburg ein, bis jetzt sind 4 Teilnehmer der EJ angemeldet. Anmeldungen sind bis zum Mittagessen bei Marcus Schirmer möglich

- Am 09.04.2016 bietet Ute Kling einen EJ-Kompakt Kurs zum Thema „Luther“ an. Leider gibt es bis jetzt noch keine Anmeldungen, deshalb ist jeder dazu eingeladen, dort teilzunehmen
- Am 07.05.2016 feiert der KJR Dillingen sein 70-jähriges Jubiläum. Dazu sind alle Verbände recht herzlich eingeladen, ein soziales Projekt durchzuführen. Lisa-Marie Mayerle leitet eine Aktion in Höchstädt, bei Interesse soll man sich bei ihr melden
- Am 18.06.2016 findet „Neu-Ulm spielt“ statt. Interessenten sollen sich bei Ute Kling melden
- Dominik Holoubek weist darauf hin, dass die Teeniefreizeit am Ammersee vom 08.-14.08.2016 noch DRINGEND Teilnehmer benötigt. Bei Interesse bitte bei Marcus Schirmer melden

TOP 12 Sonstiges

Dominik Holoubek erklärt sich freiwillig dazu, beim nächsten Konvent einen Tag mit seiner LK-Mappe um den Hals herum zu laufen, da er diese auf dem jetzigen Konvent verloren hat. Martin Brehmer bedankt sich nachträglich für die Unterstützung bei der Wahl zum KJR Günzburg, er ist leider nicht anwesend am Konvent.

Ute Kling lädt dazu ein, sich auf der Liste für die KSM Inventur einzutragen.

Die EJ Augsburg lädt zum Quidditch Turnier am 18.06.2016 ein und würde sich über eine Neu-Ulmer Mannschaft freuen.

Dominik Holoubek bedankt sich bei allen Anwesenden, besonders bei den Hauptamtlichen und dem Protokollanten Noah Tremmel für ihre Aufmerksamkeit, Mitwirkung und Teilnahme am Dekanatsjugendkonvent.

TOP 13 Schließung des Geschäftsteils

Louis Rietschel beschließt den zweiten Geschäftsteil des Frühjahrskonventes 2016 um 13:23.

Für das Protokoll
Noah Tremmel